



Alterswohnungen für queere Menschen

Die Stiftung Alterswohnungen der Stadt plant in Albisrieden Wohn- und Lebensraum für ältere Angehörige der LGBTI-Gemeinschaft.*

In der Siedlung Espenhof entsteht ab 2025 ein einmaliges Pionierprojekt sowohl für Zürich als auch für die Schweiz. Das Wohnprojekt gelebter Vielfalt ist eine der ersten Massnahmen der Altersstrategie 2035. Mit dem Bau der Siedlung gründete die Stadt vor 70 Jahren die Stiftung Alterswohnungen SAW. Sie ermöglicht älteren Menschen selbstständiges Wohnen in preisgünstigen, eigenen vier Wänden mit sozialen und pflegerischen Dienstleistungen bei Bedarf. Zur Gründungszeit ein Pionierprojekt. Visionär ist nun auch die Koope-

ration mit dem Verein queerAltern und den Pflegezentren der Stadt: Erstmals in Zürich wird dem Bedürfnis nach Wohn- und Lebensraum für ältere Personen, die sich selbst als queer bezeichnen, in einem Wohn- und Betreuungskonzept Rechnung getragen, heisst es in einer gemeinsamen Pressemitteilung. Der nördliche Teil der Siedlung wird in den kommenden Jahren durch drei grosszügige Neubauten mit rund 135 Wohnungen ersetzt. Eines der voraussichtlich 2025 bezugsbereiten Wohnhäuser wird für das vom Verein queerAltern angestossene Projekt «queerWohnen» zur Verfügung stehen. Geplant ist ein ganzheitliches Angebot, das erlaubt, im fließenden Übergang von selbstständigem Wohnen über Unterstützungsangebote nach Bedarf bis zur stationären Pflege in Pflegewohngruppen in einer vorurteilsfreien Ge-

meinschaft älter zu werden. Für Angehörige der LGBTI*-Community vorgesehen sind rund zwanzig 1½- bis 3½-Zimmer-Wohnungen und ein Grossteil der 24 Plätze in den drei Pflegewohngruppen. Der Vielfalt queerer Bedürfnisse wird Raum gegeben, heisst es in der Mitteilung weiter, und ein Klima der gegenseitigen Akzeptanz geschaffen. Individuelle Lebensformen und sorgende Community sollen sich ergänzen.

Das Angebot setzt Inhalte der neuen Altersstrategie um. So die Erhöhung der Angebotsvielfalt für unterschiedliche Lebensformen im Alter, die Stärkung der Zusammenarbeit von privaten und städtischen Anbieterinnen. (red.)

* Das Kürzel LGBTI* (Lesbians, Gays, Bisexuals, Transgenders, Intersexuals) bezeichnet die Gruppe von Menschen, die nicht der heterosexuellen Norm entspricht.